

Müller-Jahnke, Clara: Olivenbäume am grauen Meer (1882)

1 Olivenbäume am grauen Meer . . .
2 aus silberschimmernden Schatten her
3 grüßt, von des scheidenden Tages Glut
4 rosengekrönt, ein Traum der Flut:
5 Capri.

6 Aus den Grotten tönt verwehter Klang,
7 der schlummernden Brandung Nachtgesang.
8 Wie ein Schatten schwimmt lautlos und weich
9 unsre Barke durch das Klippenreich
10 von Capri.

11 Meine Lippen liegen auf deinem Mund . . .
12 Still du! – wir gleiten auf falschem Grund.
13 Sirenen lauern im Mondenschein,
14 und die Toten schlafen in leuchtenden Reihen
15 um Capri.

(Textopus: Olivenbäume am grauen Meer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48139>)